

<p>Änderungsantrag</p> <p>Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft</p> <p>Ersteller: Fraktion der SPD</p> <p>Beteiligt: Büro der Präsidentin der Bürgerschaft Sitzungsdienst</p>	<p>Datum: 06.03.2013</p>						
<p>Vorsitzende der Fraktionen SPD, DIE LINKE., CDU und Bündnis`90/DIE GRÜNEN</p> <p>Absichtserklärung der Hansestadt Rostock zur Neuorganisation der Theater und Orchester in Mecklenburg</p>							
<p>Beratungsfolge:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 20%;">Datum</th> <th style="width: 40%;">Gremium</th> <th style="width: 40%;">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>06.03.2013</td> <td>Bürgerschaft</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	06.03.2013	Bürgerschaft	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
06.03.2013	Bürgerschaft	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

1. Der Präambel wird folgender Text vorgesetzt:

Um die Debatte über zukünftige Theater – und Orchesterstrukturen in Mecklenburg weiterzuführen, wird die Hansestadt Rostock, vertreten durch Vertreter der Fraktionen, des Theaters und der Verwaltung umgehend Gespräche mit dem Bildungsministerium und anderen möglichen Kooperationspartnern aufnehmen. Gegenstand der Gespräche soll der Entwurf der Absichtserklärung der Hansestadt Rostock zur Neuorganisation der Theater und Orchester in Mecklenburg, entsprechend Teil I, sowie die Ergebnisse der Prüfungen von Modell 2, entsprechend Teil II, sein. Dabei werden gegenseitiges Verständnis und Transparenz der Verhandlungen von allen Seiten erwartet. Die Bürgerschaft ist laufend über den Stand der Gespräche schriftlich zu informieren.

2. Neuorganisation der Theater und Orchester in Mecklenburg wird zu Teil I

3. Es wird folgender Text als Teil II angehängt.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das von Metrum vorgelegte Modell 2 „Autonomie und Kooperation“ mit seinen Auswirkungen auf das Volkstheater Rostock zu untersuchen. Für die Untersuchung ist dabei externer Sachverstand in enger Zusammenarbeit mit dem Volkstheater hinzuzuziehen.

gez.
Dr. Steffen Wandschneider
Fraktion der SPD

gez.
Eva-Maria Kröger
Fraktion DIE LINKE.

gez.
Frank Giesen
CDU-Fraktion

gez.
Susan Schulz
Fraktion Bündnis`90/DIE
GRÜNEN

